

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 78 (2000)
Heft: 7-8

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RÄTSEL

Kennen Sie ...?



Als Tochter eines Arztes wurde sie am 10. November 1894 in Zittau, nahe der Grenze zwischen Schlesien und Sachsen, geboren. Eine verschleppte Knochenentuberkulose fesselte sie schon als Halbwüchsige, aber auch im späteren Leben immer wieder ans Krankenlager und hinterliess eine lebenslängliche starke Gehbehinderung. Trotzdem ging sie nach dem Besuch der Sozialen Frauenschule in Berlin ihrer Berufung nach, bei welcher ihre Beine stark beansprucht wurden: Sie zog als wandernde Märchenerzählerin durch die Dörfer, weil sie überzeugt war, dass erzählte Märchen Kinder wecken, fördern und erziehen können. Auf einer dieser Wanderungen lernte sie ihren zukünftigen

Ehemann, den Journalisten und Schriftsteller Kurt Kläber, kennen. 1927 wurde sie als Leiterin der Kinderstunde an den Berliner Rundfunk berufen. Daneben sammelte sie weiter Märchen aus aller Welt, die sie verschiedentlich in Buchform veröffentlichte. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten geriet das Schaffen ihres Mannes, der damals noch überzeugter Kommunist war, heftig in Kritik. Sie folgte ihm ins Schweizer Exil nach Carona im Tessin. Dank dem Umstand, dass sie zur überraschten Erbgemeinschaft der Emigrantin Maria Klöpfer zählten, konnten die beiden nach drei sehr kargen Jahren 1936 ein Grundstück kaufen, auf dem sie die «Casa Pantrova» bauten. Mit grossem sozialem Engagement machten sie aus ihrem neuen Heim einen Treffpunkt für geistig interessierte Menschen. Ebenso engagierte sich das Ehepaar in der Unterbringung jüdischer Flüchtlingskinder, was ihnen neuen Ansporn zum Schreiben gab. Gemeinsam arbeiteten sie am viel gelesenen Buch «Die schwarzen Brüder», welches jedoch aus politischen und verkaufstechnischen Gründen nur unter dem etablierten Namen der bekannten Märchenerzählerin erschien. Ebenso bekannt wurde ihre neunbändige «Kinderodyssee». Noch in ihrer Berliner Zeit begonnen und 1949 fertig gestellt, ist es das einzige Werk in der deutschen Kinderliteratur, in dem die Ereignisse vor, während und nach dem Zweiten Weltkrieg sozialkritisch aufgearbeitet werden. Kurt Kläber schrieb fortan unter dem Pseudonym Kurt Held und hatte unter anderem mit «Die Rote Zora und ihre Bande» ebenfalls grossen Erfolg. 1959 starb er an einem langjährigen Herzleiden. Diesen Schmerz hat seine Ehefrau nicht mehr überwunden. Sie schrieb noch die Erinnerungen «Das war Kurt Held», doch ihre Krankheiten schwächten sie zusehends und ihr Lebenswillen ging verloren. Am 2. Juli 1963 starb sie in einem Luganeser Spital an einem Hirnschlag. *ytk*

Zu gewinnen sind:

1. Preis: Halbtax-Abo für 1 Jahr im Wert von Fr. 150.–, gestiftet von



2. Preis: Hotelscheck für 3 Nächte für 2 Personen in einem von über 400 Hotels (Wert: Fr. 69.–, Frühstück und Nachtessen auf eigene Rechnung im Hotel), gestiftet von



3. Preis: «Das andere Geschichtsbuch» im Wert von Fr. 29.–.

4. und 5. Preis: Je ein Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.–.

Die Lösung aus Heft 5/2000:



Henri Dunant
1310 Lösungen, 3 falsch

Obwohl das «Rote Kreuz» im Rätsel bewusst nicht erwähnt wurde, haben viele Leserinnen und Leser diesen herausragenden Mann erkannt, welcher von der Schriftstellerin Eveline Hasler in all seinen ruhmreichen und tragischen Facetten im Buch «Der Zeitreisende» (Bestelltonal auf Seite 49) eindrücklich porträtiert wurde. Im Übrigen existiert in Heiden, wo Henri Dunant 1910 starb, zu seinen Ehren ein Museum. Bis Ende Juli wird hier in Ergänzung zur permanenten Ausstellung eine Sonderausstellung mit Postwertzeichen gezeigt, die einen Bezug zum Gründer des Roten Kreuzes haben. Und das sind nicht wenige, denn zwischen 1952 und 1993 trugen in der Tat 145 Briefmarken sein Bild oder einen Hinweis auf das Rote Kreuz. *ytk*

Lösung aus Heft 6/2000: Elsie Attenhofer

Gewinnerinnen und Gewinner

der Rätsel aus Nr. 5/2000

Kennen Sie ...?

1. Preis: 2-Jahres-Halbtaxabo SBB
Hans Matzinger, Rüdlingen

2. Preis: Freedreams
Rosmarie Bänziger, Turbenthal

3. Preis: Geschenk-Abo
Anni Frischknecht, Basel

4. und 5. Preis: «Gesund im Alter»
Rita Steger, Dietikon
Elsy Brandenberger, Zürich

Preis-Kreuzworträtsel

Lösung: Glasblaeser
1355 Lösungen, davon 22 falsch

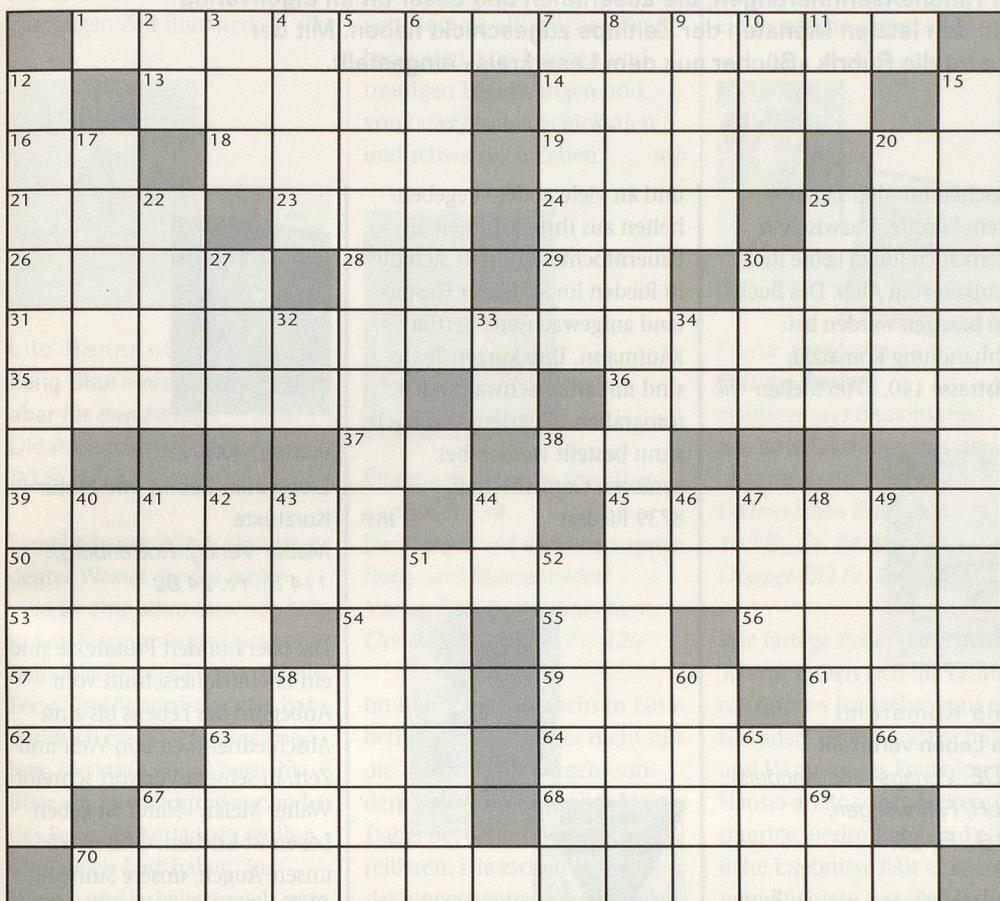
1. Preis: Wochенende
Charlotte Flückiger, Aarau

2. Preis: 1-Jahres-Halbtaxabo SBB
Lotti Fischer, Triengen

3. Preis: Geschenk-Abo
Elsa Janett-Parolari, Wettingen

4. und 5. Preis: «Gesund im Alter»
Klara Rhyner, Biel
Eva Hähnen, Bern

Preis-Kreuzworträtsel 7-8/2000



Dieses Rätsel wurde von der Zeitlupe-Abonnentin Ursula Schwenk, Wettingen, verfasst.

Waagrecht:

1 Raummass für Schiffe, **13** Schwanz, **14** Frauenname, **16** Gewichtseinheit (abgek.), **18** Jüngling, **19** männl. Schwein, **20** Strom in Oberitalien, **21** Vogel der Familie der Honigfresser, **23** engl. Kurzform von Susan, **24** Verneinung (Fremdwort, abgek.), **25** Hauptstadt Italiens, **26** ehemalige Sowjetunion, **28** Personalpronomen, **29** wie (lat.), **30** junges Huftier, **31** Nachwuchsprodukt von Sturmvögeln, **35** Lagebezeichnung weitum, **36** Stadt an der oberen Loire, **37** Personalpronomen, **38** Elektrizitätswerk (abgek.), **39** Ort im Kanton Wallis, **45** flegelhaft (engl.), **50** Entzugsempfindung (ch=1 Buchstabe), **53** Heldengedichte, **54** Doppelvokal, **55** Symbol für Zinn, **56** zäher Boden, **57** Fernsprecher (abgek.), **58** schlimm, **59** englischer Artikel, **61** ich (Berliner Mundart), **62** französischer Partikel, **63** Planet, **64** Wohnsitz, **66** kampfunfähig (engl., abgek.), **67** Stadt an der Aare, **68** einverstanden, **70** Genfer Tüftler-Eldorado.

Senkrecht:

2 semit. Gottesbezeichnung, **3** Besitz, **4** Mädchenname, **5** für Staatseinnahmen zuständige Ämter, **6** Ort im Tessin, **7** Rhein (latei-

nisch), **8** Haus für Dalai-Lama-Untertanen, **9** Männername, **10** Norddeutscher Rundfunk (abgek.), **11** Schweiz. Autokennzeichen, **12** wichtige gegenwärtige Ereignisse, **15** Ort im Kanton Zürich, **17** südslawische Kniegeige, **20** Staat in Osteuropa, **22** internationale Standardbuchnummer, **25** Grenze zwischen Feldern, **27** Rundkörper, **30** Nestorpagapei, **32** Possessivpronomen (franz.), **33** derart, **34** italienische Verneinung, **40** europ. Gebirge, **41** Abscheu, **42** englischer Nachkomme, **43** Autokennzeichen der Schweiz, **44** Vereinigte Staaten (engl., abgek.), **46** Partikel, **47** Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft, **48** Monat (J=I), **49** Zahlungsanweisung (ch = 1 Buchstabe), **51** Form von legen, **52** Frauenname, **58** Künste (ital.), **60** unbestimmter Artikel, **63** Zahlwort, **65** gelegt (franz.), **67** Gold in Frankreich, **69** Initialen einer franz. Schriftstellerin (19. Jh.).

Das Lösungswort

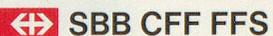
3	63	65	29	60	23	70	17	40	25	57	28	34
---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

bis zum 11. August 2000 auf einer Postkarte senden an:

Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

Zu gewinnen sind:

1. Preis: Halbtax-Abo
für 2 Jahre im Wert von Fr. 222.–, gestiftet von



2. Preis: 1 Pro-Senectute-Armbanduhr
im Wert von Fr. 50.–,

3. Preis: «Das andere Geschichtsbuch»
im Wert von Fr. 29.–

4. und 5. Preis: Zeitlupe-Ratgeber «Gesund im Alter»,
im Wert von Fr. 15.–.

Lösung Rätsel 6/2000

Waagrecht:

1 Ornät, 5 nab, 7 Kiosk, 11 Fa, 12 SAT, 14 Aar, 15 Ta, 16 ihn, 18 Gamsalp, 21 Bor, 22 Reet, 24 Mosul, 25 Ball, 26 Laos, 28 ice, 29 Kira, 31 tres, 33 Farn, 35 MS, 37 tut, 38 ink, 39 GA, 40 Medizinalraetin, 41 El, 42 lac, 43 Ern, 44 NO, 45 Elch, 46 Sian, 48 Noah, 49 Cea, 51 Esel, 53 Koks, 54 table, 56 Tees, 58 Lea, 59 Jeremias, 61 Ria, 62 At, 63 Ren, 64 Sam, 66 ca, 67 reist, 68 Ode, 69 Salat.

Senkrecht:

1 Ofir, 2 Rahel, 3 As, 4 Tag, 6 ausschlaggebend, 7 Kap, 8 IR, 9 Stola, 10 Karl, 13 Tam, 14 All, 17 neat, 19 moi, 20 Aue, 21 barn, 23 Tortillas, 25 Birkenast, 27 Seuzach, 29 Kanarie, 30 Emmen, 32 Stich, 33 fires, 34 Canon, 36 sel, 39 Gin, 45 Eoka, 47 Neer, 48 Noete, 49 Car, 50 Alm, 52 Leica, 53 Koks, 54 ten, 55 Klar, 57 Saat, 59 Jet, 60 Aas, 63 RS, 65 MA.

Seniorenmarkt

Wenn Sie beide Rätsel lösen, können Sie die Antworten (zwei Zettel in Postkartengröße) in einem Couvert einsenden. Bitte auf beide Zettel Ihren Vornamen und Namen sowie die genaue Adresse schreiben.